

Methodik des Case Managements



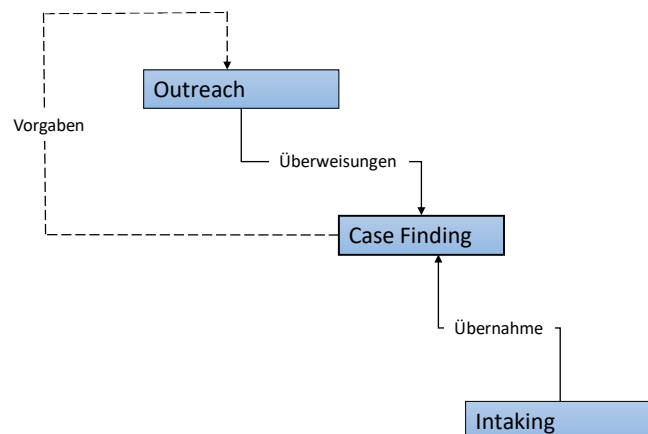
Teil 2 / Klärungsphase

Prof. Dr. Annerose Siebert

Hochschule Ravensburg Weingarten (RWU)



Klärungsphase



Quelle: Monzer 2013: 73



Klärungsphase / Outreaching

Wie erreiche ich die, die ich erreichen will?

SYSTEMSTEUERUNG

- Vorstellung des Konzepts und des Angebots bei den gewünschten Kooperationspartnern
 - durch Infomaterial
 - persönliche Gespräche
- Erreichbarkeit infrastrukturell bekannt machen
 - zeitlich (Öffnungszeiten)
 - örtlich (zentral, dezentral)
 - methodisch (z.B. Aufnahmevoraussetzungen; Komm-, Gehstruktur)
 - rechtlich (Anspruch auf Beratung)
- Schwellenabbau (räumliche Barrieren)

FALLSTEUERUNG

- Gewährleistung eines guten Zugangs zur Organisation
 - sofortigen telefonischen Kontakt
 - schnelle Terminvereinbarung für Erstgespräch
 - methodische Flexibilität (Gehstruktur)
- Schwellenabbau (kommunikative, soziale, psychische, räumliche Barrieren)
- Methodisch bewusste Entscheidung für eine Komm- oder eine Gehstruktur



Klärungsphase / Case Finding

Fälle bestimmen und aussuchen

SYSTEMSTEUERUNG

- **Kriterien für die Aufnahme** in das CM-Programm sind den Kooperationspartner*Innen bekannt.
- Kriterien werden von ihnen akzeptiert.
- Informationstransfer klappt: die möglichen CM-Klient*Innen werden auf die richtige Weise und zum richtigen Zeitpunkt gemeldet.

SYSTEMATISIERUNG DER FALLAUSWAHL ANHAND VON FOLGENDEN DIMENSIONEN MÖGLICH:

1. Problemlagen
2. Lösung erschwerende Strukturen / Bedingungen
3. Verschärfungen
4. ev. Ausschlusskriterien

FALLSTEUERUNG

- Sofortige Kontaktaufnahme.
- Schnelle Klärung, ob der gemeldete „Klient“ die CM-Programm-Kriterien erfüllt.
- Klärung, ob Beratungsbedarf generell besteht.



Klärungsphase / Intaking



SYSTEMSTEUERUNG

- Übergabe der Fallverantwortung von der meldenden Stelle an die CM-Stelle.
- Vereinbarung über Regelung für Informationstransfer.
- Vereinbarung über Zusammenarbeit während der CM-Intervention.

FALLSTEUERUNG

- Vorstellen des Auftrags und des Angebots der CM-Stelle (Einwerben der Klient*Innen).
- Aushandeln der Rahmenbedingungen (beiderseitige Rechte und Pflichten).
- Kontraktierung der Zusammenarbeit – Arbeitsbündnis wird geschlossen.
- Vereinbarung der nächsten Handlungsschritte



Klärungsphase

So dient die ... „Klärungsphase [...] der Feststellung, ob Case Management für die spezifische Problemlage des Adressaten/Klienten notwendig und sinnvoll ist, sowie der Vereinbarung und Überleitung in das Case Management“

(DGCC 2015: 16)

Was haben Sie in Ihrem Studium gelernt, was Ihnen in dieser Phase helfen kann?

